

## Gliederung

1. Allgemeine Angaben, Stammdaten
2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität
  - 2.1. *Einstufung des Badegewässers gemäß Anlage 2 BbgBadV*
  - 2.2. *Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter*
  - 2.3. *Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils*
3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung
  - 3.1. *Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften*
  - 3.2. *Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees*
  - 3.3. *Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten*
  - 3.4. *Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien*
  - 3.5. *Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makrophyten und/oder Makroalgen*
  - 3.6. *Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 4.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt*
    - 3.6.1. *Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)*
    - 3.6.2. *Verbleibende sonstige Verschmutzungen*
4. Karten
5. Sonstige relevante Informationen
6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils
7. Description of the bathing water

## 1. Allgemeine Angaben, Stammdaten

Allgemeine Badegewässerdaten	Feststellung / Bewertung
<b>Name des Gewässer</b>	Großer Wendsee
<b>Bezeichnung der Badestelle</b>	Wendseeufer
<b>ID-Nr. (ab 2008) nach Vergabe der EU</b>	DEBB_PR_0021
<b>NUTS-Code (bis 2007)</b>	
<b>Nummer im Amtsblatt</b>	21
<b>Gemeindezuordnung</b>	Brandenburg an der Havel / OT Plaue
<b>Landkreisuordnung</b>	BRB
<b>Zuständige Behörde / Kontakt</b>	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel FG Gesundheit Klosterstraße 14 14770 Brandenburg an der Havel Tel.: 033 81/ 58 -5301
<b>EU Anmeldung am</b>	15.05.2008
<b>EU Abmeldung am</b>	
<b>Gewässerkategorie</b>	See
<b>Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle</b>	Rechtswert: 3323651 Hochwert: 5809028
<b>Länge des Strandes (m)</b>	23
<b>Sonstiges (z.B. Infrastruktur)</b>	Beach-, Volleyball

## 2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

### 2.1 Einstufung und Bewertung des Badegewässers

<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2010-2013</b>	ausgezeichnet
<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2011-2014</b>	ausgezeichnet
<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2012-2015</b>	ausgezeichnet
<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2013-2016</b>	ausgezeichnet
<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2014-2017</b>	ausgezeichnet
<b>Bewertung/Zustand Zeitraum 2015-2018</b>	ausgezeichnet

### 2.2 Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter

Zeitraum	Escherichia coli/100ml		Intestinale Enterokokken/ 100ml	
	95-Perzentil	90-Perzentil	95-Perzentil	90-Perzentil
<b>2013-2016</b>	61	48	32	30
<b>2014-2017</b>	131	82	61	48
<b>2015-2018</b>	197	134	61	48

### 2.3 Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässers

<b>Profil aktualisiert am</b>	15.01.2019
<b>Verantwortlich für Profil</b>	LAVG, Abtlg.V, Dezernat V1
<b>Nächste Überprüfung <sup>(1)</sup></b>	15.01.2023

---

(2.1.) Einstufung nach RL 2006/7/EG

(1) Festlegung der Überprüfungshäufigkeit und ggf. notwendiger Aktualisierung gem. Anlage 3 Nr. 2 BbgBadV

- Ausgezeichnet: Überprüfung nur bei Änderung der Einstufung
- Gut: Überprüfung mindestens alle 4 Jahre
- Ausreichend: Überprüfung mindestens alle 3 Jahre
- Mangelhaft: Überprüfung mindestens alle 2 Jahre
- Bei umfangreichen Baumaßnahmen/Änderungen der Infrastruktur: Aktualisierung vor Beginn der nächsten Badesaison (gem. Anlage 3 Nr. 3 BbgBadV)

### 3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

#### 3.1 Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischer Eigenschaften

Parameter	Beschreibung / Bewertung
<b>Wassertemperatur (°C) i.d.R. 30 cm unter der Wasseroberfläche [2015-2018]</b>	Max.: 28,5 Min.: 14,1 Mittelwert: 21,5 Anzahl Messungen: 20
<b>pH - Wert [2012-2015]</b>	Max.: 8,7 Min.: 7,7 Mittelwert: 8,1 Anzahl Messungen: 20
<b>Transparenz an der Badestelle (m) [2015-2018]</b>	Max.: 1,4 Min.: 0,2 Mittelwert: 1 Anzahl Messungen: 20
<b>Salzgehalt (Umrechnung aus Leitfähigkeit)</b>	Süßwasser:< 0,5‰
<b>Ökologische Zustandsklasse nach WRRL (ÖZK1 = sehr gut - ÖZK5 = schlecht)</b>	ÖZK 3 - mäßig

### 3.2 Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees

<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Höhenlage</b>	Tiefland < 200m
<b>Größe (Oberfläche) (ha)</b>	108,53
<b>Art des Sees</b>	natürlich
<b>Geologie des BGW bzw. engeres Umfeld</b>	sandig
<b>Beschaffenheit des Uferbereichs</b>	Sand
<b>Struktur des Uferbereichs</b>	natürlich/naturnah
<b>natürlicher Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung</b>	eutroph
<b>gemessener Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung</b>	eutroph
<b>Homogenität des Sees</b>	ungeschichtet
<b>mittlere Tiefe des Sees (m)</b>	2
<b>maximale Tiefe des Sees (m)</b>	5,4
<b>Wasserspiegelschwankungen (m)</b>	ca. 1,00m - 1,20m
<b>Wasseraustauschzeit</b>	1 Jahr

3.3 Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

<b>Zuflüsse</b>	
<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Zufluss 1</b>	Name: Plauer Schleusengraben Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
<b>Zufluss 2</b>	Name: Elbe Havel Kanal/Pareyer Verbindungskanal Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
<b>Zufluss 3</b>	Name: Woltersdorfer Altkanal Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
<b>Grundwasser</b>	
<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Eintragsstelle 1</b>	
<b>Eintragsstelle 2</b>	
<b>Eintragsstelle 3</b>	

<b>Einleitungen</b>	
<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Kommunale Kläranlage</b>	nein
<b>Industrielle Kläranlage</b>	nein
<b>Hauskläranlage</b>	nein
<b>Kühlwassereinleitung</b>	nein
<b>Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschließlich Stadtentwässerung</b>	nein
<b>Mischwassereinleitung</b>	nein
<b>Regenwassereinleitung unbehandelt</b>	nein
<b>Regenwasserbehandlungsanlage</b>	nein
<b>Bergbauindustrie</b>	nein
<b>gefasste Hofabläufe</b>	nein
<b>Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Oberflächenabfluss</b>	nein
<b>Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Drainagewasserabfluss</b>	nein
<b>Abfluss von Talsperren, Dämmen</b>	nein
<b>Fischteichanlagen</b>	nein
<b>Sonstiges</b>	

<b>Nutzung und Zustand des Umlandes im Einzugsgebiet</b>	
<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Ackerfläche in %</b>	4
<b>Weidefläche in %</b>	1
<b>Schwemmen und Tränken von Tieren</b>	nein
<b>Häfen/ Liegeplätze</b>	ja
<b>Wohngebiete</b>	ja
<b>Industriegebiete</b>	nein
<b>Versiegelte Flächen, Straßen</b>	ja
<b>Campingplätze</b>	nein
<b>Uferrandstreifen</b>	ja, Länge ca.21m
<b>Sonstige Nutzung</b>	Vereinssteganlagen, 2 % Wald
<b>Freizeitaktivitäten</b>	
<b>Baden</b>	ja
<b>Wassersport</b>	ja
<b>Fischerei/ Angelsport</b>	ja
<b>Sonstiges</b>	



<b>Sonstiges</b>	
<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer</b>	kein
<b>Fischbesatz</b>	mittel
<b>Gefahr zur Erkrankung an Badedermatitis, verursacht durch Zerkarien</b>	keine Gefahr
<b>Entleerung von Schiffstanks</b>	nein
<b>Verunreinigungen außerhalb des örtlichen Zuständigkeitsgebietes?</b>	
<b>weitere Parameter</b>	

### [3.4 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien](#)

<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Beobachtete Wasserblüte durch Cyanobakterien in den letzten 4 Jahren</b>	keine
<b>Gefahr zukünftiger Massenentwicklung bei Cyanobakterien</b>	keine
<b>Sonstiges</b>	

### [3.5 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und / oder Makroalgen](#)

<b>Parameter</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Makroalgen/ Wasserpflanzen</b>	nein
<b>Sonstiges Phytoplankton (Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen)</b>	mittel
<b>Sonstige</b>	

3.6 Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.3 die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung erkennen lässt

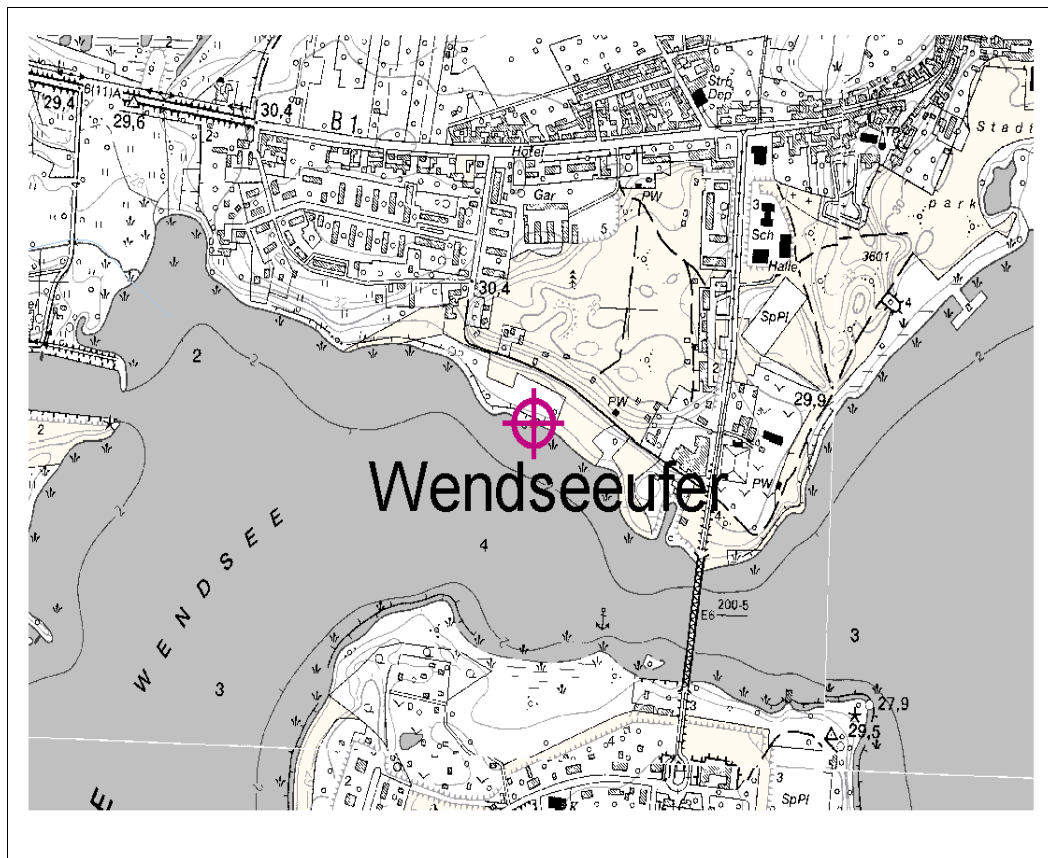
3.6.1 Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)

<b>Erwartete kurzzeitige Verschmutzung</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Voraussichtliche Art</b>	nicht zu erwarten
<b>Voraussichtliche Häufigkeit</b>	
<b>Voraussichtliche Dauer</b>	
<b>Ursachen</b>	
<b>Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen</b>	
<b>Zuständige Behörde/ Kontakt</b>	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel FG Gesundheit Klosterstraße 14 14770 Brandenburg an der Havel Tel.: 033 81/ 58 -5301

3.6.2 Verbleibende sonstige Verschmutzung

<b>Sonstige Verschmutzung</b>	<b>Beschreibung / Bewertung</b>
<b>Art der Verschmutzung</b>	nicht zu erwarten
<b>Verschmutzungsursache</b>	
<b>Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahme</b>	
<b>Zeitplan für Beseitigung der Verschmutzungsursache</b>	
<b>Zuständige Behörde/ Kontakt</b>	Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel FG Gesundheit Klosterstraße 14 14770 Brandenburg an der Havel Tel.: 033 81/ 58 -5301

## 4. Karte



(Kartengrundlage: TK10; Nutzung mit Genehmigung der LGB)  
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle

## 5. Sonstige relevante Infos

## 6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils

Der Wendsee, westlich von Brandenburg a. d. Havel gelegen, verbindet die Ortsteile der Stadt Brandenburg, Plaue und Kirchmöser.

Im Osten des Sees besteht eine 200 m breite Verbindung zum Plauer See, nordwestlich beginnt der Plauer Kanal, der Elbe-Havel-Kanal verlässt im Südwesten den See und „die Fahrt“ verbindet im Süden den Wendsee mit dem Wusterwitzer See.

Naturräumlich gliedert sich der Wendsee in die Elbtalniederung ein.

Der Name „Wendsee“ lässt sich auf die deutsche Bezeichnung der ortsansässigen slawischen Bevölkerung „Wenden“ zurückführen.

Der Wendsee hat eine Fläche von 109 ha. Die maximale Tiefe wird mit 5,4 m angegeben. Mit einer mittleren Tiefe von 2 m ist der Wendsee eher flach. Der kalkreiche, ungeschichtete See ist sehr nährstoffreich, bedingt durch den Durchfluss der Havel. Im Spätsommer kann die Sichttiefe unter 0,5 m sinken.

Blaualgen wurden in den letzten vier Jahren nicht beobachtet. Ebenso besteht keine Gefahr, an Dermatitis, verursacht durch Wasservögel, zu erkranken.

Es gibt keine Einleitungen in den See, die eine Verunreinigung des Gewässers besorgen lassen.

Die Badestelle „Wendseeufer“ befindet sich im Norden des Sees. Die Badegewässerqualität wird durch das Gesundheitsamt der Stadt Brandenburg alle vier Wochen auf die mikrobiologischen Parameter Intestinale Enterokokken und Escherichia Coli untersucht. Diese Parameter sind wichtige Indikatoren für gesundheitsgefährdende Keime. In den letzten 4 Jahren gab es keine Einzelwertüberschreitungen der mikrobiologischen Parameter.

Die Wasserqualität des Sees wird ebenfalls innerhalb eines Langzeitmonitoringprogramms, der EU-Wasserrahmenrichtlinie, überwacht. Ziel ist es, das Gewässer zu schützen und einen „guten ökologischen Zustand“ zu erreichen. Nach Bewertung der relevanten ökologischen Parameter ist es eher „unwahrscheinlich“, dass dieser Zustand erreicht wird.

Text: Steffi Grunewald, LAVG Brandenburg

Literatur:

[www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)

Kalbe, Brandenburgische Seenlandschaft, 1993

## 7. General description of the bathing water

Wendsee is a lake which is situated west of Brandenburg an der Havel and connects the localities of the town of Brandenburg, Plaue and Kirchmöser. At the eastern end of the lake there is a 200m wide link to the Plauer See, the Plauer Canal begins to the northwest, the Elbe-Havel Canal leaves the lake in the south west and the "Fahrt" in the south joins Wendsee with Wusterwitzer See. Geographically, Wendsee is part of the Elbe Valley Lowland.

The name "Wendsee" can be traced back to the German term for the local Slavic population, the "Wenden" ("Wends" in English).

Wendsee has a surface area of 109ha. The maximum depth is given as 5.4m. With an average depth of 2m Wendsee is rather flat. The lake is rich in chalk, is without layers and is very rich in nutrients, due to the River Havel flowing through the lake. In late summer the water transparency can fall below 0.5m.

Blue-green algae were not observed during the last four years. There is also no risk of contracting dermatitis caused by water birds.

There are no discharge into the lake which could result in pollution of the water.

The "Wendseeufer" bathing area is in the north of the lake. The bathing water quality is tested every four weeks by the Brandenburg Havel Office for Health as per the Brandenburg Bathing Water Regulation according to microbiological parameters for intestinal *Enterococcus* and *Escherichia Coli*. These parameters are important indicators for germs which are a danger to health.

The water quality of the lake is also monitored as part of a long-term monitoring programme under the EU Water Framework Directive. The aim is to protect the water and to achieve a "good ecological state". According to the evaluation of the relevant ecological parameters it is rather "unlikely" that this state will be achieved.

Text: Steffi Grunewald, LAVG Brandenburg

Literature:

[www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)

Kalbe, Brandenburgische Seenlandschaft, 1993